

**S1.07. Schüler, Eltern, Schulweg, Schulbus**

**71002**

**Einschulung**

Beantwortung Kleine Anfrage

Roger Bachmann, Mitglied des Gemeinderates, hat am 5. Juli 2007 folgende Kleine Anfrage eingereicht:

*"Im Zusammenhang mit dem bevorstehenden Beginn des Schuljahres 2007/2008 bitte ich die Schulpflege um Beantwortung der folgenden Fragen:*

- 1. Wie viele Kinder werden nach den Sommerferien in die 1. Klasse eingeschult?*
- 2. Wie viele der neuen Erstklässler und Erstklässlerinnen besitzen das Schweizer Bürgerrecht?*
- 3. Wie viele der neuen Erstklässler und Erstklässlerinnen haben einen fremdsprachigen Hintergrund?*
- 4. Wie viele der neuen Erstklässler und Erstklässlerinnen werden aufgrund mangelnder Deutschkenntnisse den DfF- bzw. DaZ-Unterricht besuchen müssen?"*

Die Schulpflege beantwortet die Kleine Anfrage wie folgt:

1. Nach den Sommerferien werden 243 Kinder in eine 1. Klasse eingeschult.
2. Von den neuen Erstklässlerinnen und Erstklässlern im Schuljahr 2007/08 besitzen 117 Kinder das Schweizer Bürgerrecht.
3. Von den neuen Erstklässlerinnen und Erstklässlern im Schuljahr 2007/08 haben 176 Kinder einen fremdsprachigen Hintergrund.
4. Es ist zu erwarten, dass die meisten Kinder mit einem fremdsprachigen Hintergrund den Deutsch für Fremdsprachige bzw. den Deutsch als Zweitsprache-Unterricht besuchen werden. Die Zuweisung zum Zusatzunterricht in Deutsch wird von den Klassenlehrpersonen nach Beginn des neuen Schuljahres definitiv bestimmt.

**Der Stadtrat beschliesst:**

Die Kleine Anfrage von Roger Bachmann wird im Sinne der Erwägungen beantwortet.

Mitteilung durch Protokollauszug an:

- Alle Mitglieder des Gemeinderates;
- Sekretariat Gemeinderat;
- Schulpflege;
- alle Mitglieder des Stadtrates.

## NAMENS DES STADTRATES

Jean-Pierre Balbiani  
Vizepräsident

Dr. Karin Hauser  
Stadtschreiberin

0806 Einschulung 2007.doc

versandt am: